

# Alte Möbel kostenlos abholen lassen

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka und die Caritas starten wieder das erfolgreiche Projekt, bei dem Bürgerinnen und Bürger alte Möbel kostenlos abholen lassen können.

## Gemeinderatswahl 2015

Am 22. März wird in der ganzen Steiermark gewählt. Auch in Seiersberg-Pirka wird der erste Gemeinderat gewählt. Es stellen sich 6 Listen zur Wahl.

Seite 3

## Kinderbetreuung in unserer Gemeinde

Durch die Fusionierung und dem Ausbau der Angebote war auch eine Neuorganisation in Sachen Kinderbetreuung notwendig. Alle Infos hier.

Seite 4-7

## Gemeinderatswahl 2015

Am 25. Jänner stieg der Kinderfasching 2015 in der Stocksporthalle mit vielen Attraktionen und jeder Menge Faschingsnarren.

Seite 18



## Weiterführende Schulen für unsere Kinder

Nach der Volksschule heißt es für unsere Kinder und Jugendlichen „auspendeln“. Mit Hochdruck wird daran gearbeitet eine Abhilfe zu schaffen und Seiersberg mit der größten Volksschule der Steiermark auch in Sachen weiterführende Schule als Standort auszubauen.

Bis 2016 die ersten Schüler auch in Seiersberg-Pirka zur Schule gehen können und 2018 sogar ein Oberstufengymnasium möglich ist, haben unserer Teenager die Qual der Wahl. Feldkirchen bei



**HS/NMS Feldkirchen bei Graz**  
Triester Straße 53  
A 8073 Feldkirchen/Graz  
Tel.: +43 (0)316 292362  
direktion@nms-flk.at



**HS/NMS Unterpremstätten**  
Schulstraße 6  
8141 Unterpremstätten  
Tel./Fax: 03136/52534  
E-Mail: direktion@hsuprem.at



**HS/NMS Straßgang**  
Aribonenstraße 14  
8054 Graz  
Tel: 0316/8726955  
nms.strassgang@stadt.graz.at



**HS/NMS Puntigam**  
Gradnerstraße 24,  
8055 Graz  
Tel: 0316/8726895  
nms.puntigam@stadt.graz.at

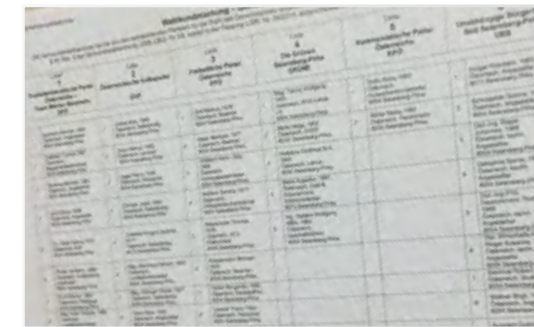
Graz, Unterpremstätten, Straßgang und Puntigam bieten sich als „NMS Sprengelschulen“ in der nächster Umgebung an. Um ein Gymnasium zu besuchen muss man täglich schon mehr Zeit einplanen und nach Graz gondeln.

Wichtig bei der Schulwahl ist jedenfalls, genaue Informationen über den Standort einzuholen und an den Informationstagen teilzunehmen.

## Gemeinderatswahl 2015

8766 Wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger wählen den Gemeinderat. Auch 550 Unionsbürger können mitbestimmen.

**Ab sofort** Wahlkarte beantragen  
**15. März** Vorgezogener Wahltag  
**22. März** Wahltag



Alle fünf Jahre werden in der Steiermark Gemeinderatswahlen abgehalten. Am 22. März 2015 ist es nach dem Grundsätzen unserer Verfassung auch in unserer neu fusionierten Gemeinde soweit.

### Wer ist wahlberechtigt?

Wählbar zum Gemeinderat sind grundsätzlich alle Frauen und Männer, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen, in Seiersberg-Pirka den Hauptwohnsitz haben und nicht durch ein inländisches ordentliches Gericht wegen einer oder mehrerer mit Vorsatz begangener strafbarer Handlungen zu einer mehr als einjährigen Frei-

heitsstrafe rechtskräftig verurteilt worden sind.

Für die Kandidatur einer wahlwerbenden Partei muss spätestens am 37. Tag vor dem Wahltag bis 13:00 Uhr ein Gemeindevorschlag bei der Gemeindevahlbehörde eingebracht werden.

### Wer stellt sich zur Wahl?

In Seiersberg-Pirka treten folgenden wahlwerbenden Parteien an:

- Liste 1: SPÖ
- Liste 2: ÖVP
- Liste 3: FPÖ
- Liste 4: Die Grünen
- Liste 5: KPÖ
- Liste 6: UBS

Gewählt wird jeweils die wahlwerbende Partei. Aufgrund des Verhältniswahlrechts wird der Gemeinderat als Kollektivorgan gewählt, der aus seinem Kreis den Bürgermeister kürt.

### Grundsätze der Wahl

Grundsätzlich wird in Österreich „frei“, „geheim“, „gleich“, „persönlich“ und „unmittelbar“ gewählt.



Kostenlose Beratung und Gedankenaustausch

## Stammtisch für pflegende Angehörige

Es gibt viele Fragen rund um das immer wichtiger werdende Thema Pflege. Tauschen Sie sich in ungezwungener Atmosphäre aus und profitieren Sie von den Erfahrungen untereinander.

**Leitung:** **Brigitte Schmid**  
(Dipl. Sozial- und Lebensberaterin)

**Initiatorin:** **Magdalena Schlachter**  
(Sozialbetreuerin)

**Do. 26. März, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr**  
im Sofa, Feldkirchner Straße 96

Weitere Termine:  
Do 23.04.15: 19.00 - 21.00  
Do 21.05.15: 19.00 - 21.00  
Do 25.06.15: 19.00 - 21.00

Wir sind für Sie da,  
um Information und  
Leichtigkeit in Ihren  
Alltag zu bringen.

Ihre Stimme abzugeben und damit direkt Ihre Interessenvertreter im Gemeinderat zu unterstützen.

Welches Wahllokal das Richtige ist, erfahren Wahlberechtigte anhand ihrer Wählerverständigungskarte. Auf diesem Brief sind alle relevanten Daten angeführt. Um die Stimmabgabe möglichst kurz und angenehm zu gestalten wird gebeten diese Verständigungskarte am Wahltag mitzunehmen und mit einem

Lichtbildausweis vorzuzeigen.

### Erste Ergebnisse im Internet

Nach der Wahl beginnt die Auszählung der Stimmen in den Wahllokalen. Anschließend werden alle Ergebnisse in der Gemeindevahlbehörde zusammengefasst und an die Bezirkshauptmannschaft weitergeleitet.

Unmittelbar nach Freigabe, werden die Ergebnisse unter [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) veröffentlicht.

Zusammengefasst bedeutet das, dass die Stimmabgabe frei von Zwängen erfolgt, jede Stimme gleich viel zählt, die Stimmabgabe nur selbst durchführen kann und die Mandatäre (Gemeinderäte) direkt gewählt werden.

### Wie kann gewählt werden?

Es ist jedoch nicht zwingend notwendig direkt am Wahltag, dem 22. März zur Wahlurne zu schreiten. Auch eine Briefwahl und einen vorgezogenen Wahltag sieht unser Wahlrecht vor.

**Briefwahl:** Bequem von zuhause aus kann man per Briefwahl seine Stimme abgeben. Dafür besteht die Möglichkeit sich seine Wahlkarte direkt nachhause schicken zu lassen oder eine Wahlkarte im Bürgerservice der Gemeinde zu beantragen.

Besonders einfach ist die Beantragung über die Webseite [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at), wo man mit wenigen „Klicks“ seine Wahlkarte bestellen kann.

Zurück geschickt wird die Wahlkarte einfach mit dem beigelegten Rücksendekuvert oder durch

Einwurf in einen offiziellen Postkasten wie jenen vor dem Gemeindeamt. Es ist aber auch möglich die Wahlkarte direkt am Wahltag (22. März) in einem Wahllokal abzugeben. Hierbei gilt: Jedes Wahllokal ist auch Wahlkartenlokal.

**Vorgezogener Wahltag:** Um der sinkenden Wahlbeteiligung entgegen zu wirken wurde auch ein vorgezogener Wahltag eingeführt. Am Freitag, dem 13. März ist es so möglich, schon eine Woche vor dem offiziellen Wahltermin seine Stimme abzugeben. Dafür stehen in der Zeit von 15:00 - 19:00 Uhr das Gemeindeamt Seiersberg-Pirka allen Wahlberechtigten offen.

**Der Wahltag:** Der offizielle Wahltag ist Sonntag, der 22. März 2015. Pünktlich um 7:00 Uhr öffnen die Wahllokale im gesamten Gemeindegebiet. Wahlberechtigte haben an diesem Tag bis 14:00 Uhr die Möglichkeit



# Kinderbetreuung und Kinderbildung in Seiersberg-Pirka

Nirgendwo in gibt es ein so breites Angebot an Kinderbetreuungsplätzen bei niedrigsten Gebühren. Wie Sie Ihr Kind anmelden erfahren Sie hier.

Die Fusion der Gemeinden Seiersberg und Pirka stellt die neue Gemeinde im Bereich der Kinderbetreuung und Kinderbildung vor neue Herausforderungen. Die Gemeinde betreut an drei Krippenstandorten und fünf Kindergartenstandorten ca. 350 Kinder.

Unsere beiden Volksschulen werden von 470 Schülerinnen und Schülern besucht. Die Ganztagschulen werden an beiden Standorten von mehr als 160 Kindern besucht.

Die Gemeindevertreter handelten schon im Herbst vorausschauend und setzte sich mit den neuen Herausforderungen rechtzeitig auseinander.

der. Eine zentrale Anlaufstelle für die Anmeldung zu allen Kinderbetreuungseinrichtungen und Sommer-Aktivitäten der Gemeinde war das Ziel. Nach sorgfältiger Vorbereitung wurde mit 2. Jänner gestartet.

## Die Vorteile dieser Bündelung liegen auf der Hand:

- Eine zentrale Anlaufstelle für Erziehungsberechtigte
- Gerechte Verteilung der Kinderbetreuungsplätze nach klar formulierten Zuleitungskriterien (Wunsch, Zeitpunkt der Anmeldung, Nähe zur Einrichtung)
- Entlastung des Kinderbetreuungspersonals, durch Reduzierung des organisatorischen Aufwands in den Betreuungseinrichtungen
- Bedarfsorientierte, effektive Planung und Schaffung von neuen Kinderbetreuungsplätzen auf Basis vorhandener Kennzahlen



Die Gemeinde arbeitet in diesem Zusammenhang bereits seit dem Frühjahr 2014 gemeinsam mit der bit media e-solution GmbH am Pilotprojekt Sokrates, einem „Prototyp“ zur zentralen Verwaltung von Kinderbetreuungseinrichtungen. Sokrates ermöglicht der Gemeindeverwaltung und dem Kindergartenpersonal den Zugriff auf die jeweils relevante Informationen und bringt auch weitere Vorteile wie beispiels-

weise die Minimierung des Aufwandes für Eltern bei der jährlichen Wiederanmeldung ihrer Kinder durch die Verwendung der bereits erfassten Stammdaten. Mit der Einführung von Sokrates und der zentralen Anmeldung zu allen Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde ergeben sich einige Änderungen gegenüber den Vorjahren. Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Details zusammengefasst.

## Wie melde ich mein Kind bei einer Kinderbetreuungseinrichtung an?

Fragen und Antworten zur Kinderbetreuung in der Gemeinde Seiersberg-Pirka

Der Weg zu einem Kinderbetreuungsplatz ist denkbar einfach. Die wichtigsten Punkte sind nachfolgend beschrieben. Sollten dennoch Fragen unbeantwortet bleiben, wenden Sie sich bitte an das Gemeinde-Team.



## Kindergarten

Frage: 1 Bereich: Kindergarten

Wann kann ich die Kindergärten in der Gemeinde kennenlernen?

Anfang März 2015 wird es in jedem Kindergarten der Gemeinde Seiersberg-Pirka einen Tag der offenen Tür geben, an dem alle Eltern die Gelegenheit haben, die Kindergärten zu besichtigen.

**Kindergarten Neuseiersberg**  
Mi. 04.03.15, 15:00-17:00 Uhr

**Kindergarten Pirka**  
Mi. 04.03.15, 15:00-17:00 Uhr

**Kindergarten Heidenreich**  
Di. 10.03.15, 15:00-17:00 Uhr

**Kindergarten Sandgrubenweg**  
Di. 10.03.15, 15:00-17:00 Uhr

**Kindergarten Seiersberg**  
Di. 10.03.15, 15:00-17:00 Uhr

Frage: 2 Bereich: Kindergarten

Woher bekomme ich ein Anmeldeformular?

Das Anmeldeformular liegt im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka und in der Bürgerservice-

stelle Pirka auf und kann während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Das Anmeldeformular kann auch von der Homepage der Gemeinde ([www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)) heruntergeladen werden. An einer Online-Anmeldung für nächstes Jahr wird gearbeitet.

Frage: 3 Bereich: Kindergarten

Wann kann ich mein Kind für einen Kindergartenplatz anmelden?

Die Anmeldefrist für das Kindergartenjahr 2015/2016 beginnt mit **16.03.15** und endet mit **27.03.15**. Nach Ablauf ist die Anmeldung des Kindes nur mit Einschränkungen möglich.

Frage: 4 Bereich: Kindergarten

Wo ist das Anmeldeformular abzugeben?

Das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular kann ausschließlich während der jeweiligen Öffnungszeiten im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka

oder in der Bürgerservice-stelle Pirka abgegeben werden.

Eine Abgabe des Formulars in den Kinderbetreuungseinrichtungen ist nicht möglich.

Frage: 5 Bereich: Kindergarten

Wie erfolgt die Zuteilung der Plätze und wann erhalte ich eine Zusage?

Anfang April erfolgt die schriftliche Bestätigung der Zuteilung. Dabei ist für jedes Kind ein Betreuungsplatz gesichert.

Frage: 6 Bereich: Kindergarten

Ist eine Anmeldung während des Kindergartenjahres möglich?

Ja. Dazu kann auf dem Anmeldeformular der Betreuungsbeginn bekannt geben werden. Eine Anmeldung während dem Kindergartenjahr kann mit gewissen Einschränkungen in Bezug auf den Kindergartenstandort verbunden sein. Es besteht bei verspäteter Anmeldung weiters die Gefahr, dass kein Kindergartenplatz unmittelbar zur Verfügung steht. Um

dem vorzubeugen, wird geraten, auch in diesem Fall das Kind in der Anmeldephase mittels Formular anzumelden.

Frage: 7 Bereich: Kindergarten

Wie funktioniert die Abmeldung?

Eine Abmeldung ist unter Bekanntgabe der Gründe im Gemeindeamt möglich. Für Kinder im verpflichtenden Kinderbetreuungs-jahr gelten gesonderte Bestimmungen.

Frage: 8 Bereich: Kindergarten

Ist eine Voranmeldung notwendig?

Die Plätze werden aufgrund des Bedarfes (Berufstätigkeit etc.) vergeben. Der Zeitpunkt der Abgabe spielt eine untergeordnete Rolle. Eine Voranmeldung ist daher nicht notwendig.

Vorliegende Voranmeldungen für das Kinderbetreuungs-jahr 2015/2016 werden in der Planung und Einteilung der Kindergartenplätze bestmöglich berücksichtigt. Eine Anmeldung während der Anmeldephase ist trotz Voranmeldung erforderlich.



## Frage: 9 Bereich: Kindergarten

**Kann ein Kindergarten und/oder eine Gruppe ausgewählt werden?**

Es besteht die Möglichkeit, einen bevorzugten Kindergarten zu nennen. Die auf den Anmeldeformularen bekannt gegebenen Wünsche stellen zugleich das erste Kriterium für die Zuteilung der Kindergartenplätze dar.

Sollte aufgrund der geäußerten Wünsche in Verbindung mit den verfügbaren Plätzen in einzelnen Kindergärten keine abschließende Einteilung möglich sein, so werden weitere Kriterien für die Zuteilung zu den Kindergärten ausschlaggebend sein. Die räumliche Nähe des Hauptwohnsitzes des Kindes zum Standort des Kindergartens wird hierbei ebenfalls ausschlaggebend sein.

## Frage: 10 Bereich: Kindergarten

**Was ist zu tun, um mein Kind für ein weiteres Kindergartenjahr anzumelden?**

Wenn das Kind bereits eine Betreuungseinrichtung in Seiersberg-Pirka besucht und dies auch im kommenden Jahr tun soll, besteht bereits vor der Anmeldephase die Gelegenheit, eine Anmeldung für das kommende Betreuungsjahr abzugeben.

## Frage: 11 Bereich: Kindergarten

**Was kostet ein Kindergartenplatz und gibt es eine Förderung?**

In der Steiermark kommt das Modell der sozial gestaffelten Elternbeiträge zu Anwendung. Die Höhe der gestaffelten, monatlichen Elternbeiträge wird vom Land Steiermark jährlich bekannt gegeben. Das bedeutet, dass Ihre effektiven Kosten für einen Kindergartenplatz Ihres Kindes von Ihrem monatlichen Familiennettoeinkommen und der täglichen Verweildauer des Kindes im Kindergarten abhängen. Kinder im verpflichtenden Kinderbetreuungsjahr (fünfjährige Kinder) besuchen den Kindergarten bis zu 6 Std. täglich kostenlos.

Nähere Informationen zum sozial gestaffelten Elternbeitrag erhalten Sie mit dem Anmeldeformular bzw. von den Mitarbeiter/Innen der Bürgerservicestellen.

## Frage: 12 Bereich: Kindergarten

**Wie wird das Mittagessen im Kindergarten gehandhabt?**

Die organisatorische Abwicklung des Mittagessens für Ihr Kind (Abbestellungen etc.) erfolgt weiterhin im jeweiligen Kindergarten.



## Frage: 13 Bereich: Kindergarten

**Wie kann ich Besonderheiten meines Kindes (Allergien, Krankheiten, etc.) bekannt geben?**

Sollte Ihr Kind an speziellen Erkrankungen, Allergien etc. leiden, die eine besondere Berücksichtigung und/oder Behandlung erfordern, so müssen diese im Anmeldeformular bekannt gegeben werden. Während eines laufenden Kindergartenjahres aufgetretene Erkrankungen, Allergien etc. sind unverzüglich der Leitung des Kindergartens bekannt geben.

## Frage: 14 Bereich: Kindergarten

**Verpflichtendes Kinderbetreuungsjahr. Was bedeutet das?**

Eltern, deren Kinder zwischen 1.9.2009 und 31.8.2010 geboren wurden, sind gesetzlich

verpflichtet, bis 30. April 2015 bekannt zu geben, welche Kinderbetreuungseinrichtung ihr Kind im Betreuungsjahr 2015/16 besuchen wird.

Auch wenn derzeit bereits eine Kinderbetreuungseinrichtung besucht wird, ist eine Meldung an die Gemeinde zu machen. Kinder aus Seiersberg-Pirka haben einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz. Zu beachten ist, dass Ihr Kind im Kindergartenjahr vor Eintritt der Schulpflicht zumindest halbtägig eine Kinderbetreuungseinrichtung besuchen muss.

Über Ausnahmen von diesen Bestimmungen des Landes Steiermark, beispielsweise bei vorzeitigem Schuleintritt, bei einer Betreuung durch Tagesmütter oder bei einer häuslichen Erziehung, informiert die Gemeinde die Eltern von betroffenen Kindern mittels eines gesonderten Schreibens.

## Kinderkrippe

Die Anmeldung für einen Krippenplätze wird weiterhin direkt in den Kinderkrippen erfolgen. Für die Aufnahme in eine Kinderkrippe bedarf es eines Gesprächs zwischen den Erziehungsberechtigten des Kleinkindes und der leitenden Pädagogin.

## Frage: 1 Bereich: Kinderkrippe

**Besteht die Möglichkeit einer Voranmeldung?**

Voranmeldungen können in der jeweiligen Kinderkrippe vorgenommen werden.

**Kinderkrippe Seiersberg**  
Premstätterstraße 5, 8054

**Kinderkrippe Sandgrubenweg**  
Sandgrubenweg 7, 8055

**Kinderkrippe Pirka**  
Rauscherstraße 7a, 8054

## Frage: 2 Bereich: Kinderkrippe

**Wo bekomme ich ein Anmeldeformular für die Kinderkrippe?**

Direkt vor Ort in den Krippen.

## Frage: 3 Bereich: Kinderkrippe

**Wie funktioniert die Abmeldung?**

Durch Bekanntgabe in der Kinderkrippe.

## Frage: 4 Bereich: Kinderkrippe

**Welche Kosten entstehen?**

€ 108,00 pro Monat

## Frage: 5 Bereich: Kinderkrippe

**Gibt es zusätzliche Förderungen?**

Der hohe Standard und der damit einhergehende Betreuungsaufwand verursachen für die Gemeinde ein Vielfaches dieser Elternbeitragssummen.

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka subventioniert also jeden einzelnen Kinderkrippenplatz bereits indirekt durch die Übernahme der Gesamtkosten der Betreuungseinrichtungen.

Zum Vergleich eine Auflistung aus unserer Umgebung:

Seiersberg-Pirka	109,- p.M
Hart b. Graz	303,- p.M
Feldkirchen b. G.	280,- p.M

## Frage: 6 Bereich: Kinderkrippe

**Alternative Betreuungsmöglichkeiten und Förderungen?**

Es besteht auch die Möglichkeit, Kinder bei einer Tagesmutter betreuen zu lassen. Nähere Auskünfte erhalten Sie von der Regionalstelle der Tagesmütter in Kalsdorf.

## Frage: 7 Bereich: Kinderkrippe

**Wo kann ich Besonderheiten (Allergien etc.) bekannt geben?**

Sollte Ihr Kind an speziellen Erkrankungen, Allergien etc. leiden, die eine besondere Berücksichtigung und/oder Behandlung erfordern, geben Sie dies bitte in den hierfür vorgesehenen Feldern des Anmeldeformulars bekannt. Sollen nach der Anmeldung Erkrankungen, Allergien etc. auftreten, so ist das unverzüglich bekannt zu geben.



## Petition zum Opferschutz

Roman Ertl, pensionierter Polizist und Bürger unserer Gemeinde engagiert sich seit Jahren um mehr Schutz für Kinder bei Gewalt in der Familie. Derzeit läuft eine online Petition, bei der sich Jede/r eintragen kann um diese zu unterstützen.



Re-Use Aktionswoche in Seiersberg und Pirka:

# Gratis-Abholung von wiederverwendbaren Möbelstücken

Im Frühjahr können Sie alte Möbelstücke kostenlos vom Carla-Team abholen lassen.

Von 1.3. - 15.3. einfach Hotline anrufen und Termin vereinbaren.

**Hotline:**  
**0316/8015 620**  
Mo - Do 8:00 - 12:00 und 12:30 - 16:00 Uhr  
Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt 2014 starten die Gemeinde Seiersberg und der Sachspendenmarkt „carla“ von Caritas eine neue Initiative für Bürger aus Seiersberg-Pirka. Denn in der Zeit von 1.3. - 15.3. kann jeder bequem beim Carla-Team einen Wunschtermin vereinbaren und seine Möbelstücke abholen lassen.

oft erprobt. Nicht mehr gebrauchte, aber noch verwendbare Dinge sollen nicht auf dem Müllplatz landen, sondern wiederverwendet werden.

Die Couch, die durch eine neue ersetzt wurde, oder das bislang am Dachboden oder im Keller zum Verstauben verdammt Möbelstück kann mit Ihrer Hilfe einen zweiten Frühling erleben und somit vielleicht noch viel Freude spenden.

### Was wird kostenlos abgeholt?

Generell nur wiederverwendbare Solitär Möbel, Kleinmöbel, Beistelltische, Sitzmöbel, (Eckbank, TV-Sessel, Sitzbank, Sessel ...), Einzelkästen/Vitrinen, Betten (Einzel bzw. Doppel), Matratzen, Sitzgarnituren, Schlafcouch.

Bei der Möbelabholung können auch funktionstüchtige Elektroaltgeräte, Textilien, Bücher und Accessoires mitgegeben werden.

Für den Fall, dass das Möbelstück nicht mehr wiederverwendet werden kann, besteht die Möglichkeit, das Möbelstück nach den herkömmlichen Konditionen am Wirtschaftshof über die Caritas entsorgen zu lassen. Darüber, ob das Möbelstück weiterverwendet werden kann, wird direkt bei der Abholung informiert. Bitte halten Sie Ihre Bürgerkartennummer bereit, weil diese bei

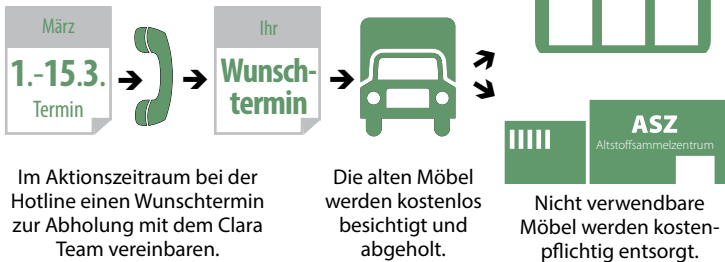
Sollten die Möbelstücke nicht zur Weiterverwendung geeignet sein, nimmt das Carla-Team diese trotzdem kostenlos mit und entsorgt Tisch, Leuchte oder Couch am Wirtschaftshof. Verrechnet wird in diesem Fall der herkömmliche Kilopreis des Gegenstandes.

### Was bedeutet ReUse?

ReUse bedeutet, Gebrauchtetes wiederverwenden anstatt einfach wegzwerfen.

Das Prinzip ist einfach und

**Hotline:**  
**0316 8015 620**



2014 wurde erstmals mit der ReUse-Aktion gestartet. Jetzt wird das Erfolgsprojekt fortgesetzt

einer möglichen Entsorgung im Altstoffsammelzentrum angegeben werden muss. Beachten Sie, dass etwaige Entsorgungskosten

(sollten Sie über die Freimenge von 200 kg pro Jahr liegen) mit dem ortsüblichen Tarif (0,30 Cent/kg) verrechnet



## Frühjahrsputz in Seiersberg-Pirka

„Trag was bei 2015“: Gemeinsam halten wir unsere Umwelt sauber.

Für fleißige Sammler gibt es eine Gratisverköstigung.

Ortsteil Pirka: 18.04.2015 ab 15:00 Uhr

Ortsteil Seiersberg: 25.04.2015 ab 15:00 Uhr

Gestartet wird am 18. April im Ortsteil Pirka, der zweite Teil findet am 25. April in Seiersberg statt – im Rahmen der Flurreinigung von Seiersberg-Pirka möchten wir mit der Berg- und Naturwacht, den Mitgliedern verschiedener Vereine unsere Gemeinde durchstreifen und von achtlos weggeworfenem Unrat befreien.

In Gruppen wird am jeweiligen Termin das Gemeindegebiet durchforstet. Die Arbeitsmaterialien (Arbeitshandschuhe und Müllsäcke) stellt natürlich die Gemeinde zur Verfügung, sodass nichts mitgebracht werden muss. Im Anschluss an die Sammel-

aktion treffen sich alle Helferinnen und Helfer wieder im Altstoffsammelzentrum, laden die gefüllten Säcke ab und haben Gelegenheit, ihre Erfahrungen als „Flurreiniger“ auszutauschen. Als Belohnung werden alle freiwilligen Helfer zu Speis und Trank von der Gemeinde eingeladen. Bei Regen wird der betroffene Termin verschoben und in der Gemeindezeitung sowie im Internet neu angekündigt. Weitere Informationen zur Flurreinigung erhalten Sie direkt von Silvia Glatz (Seiersberg) unter 0664/83 08 415 oder Franz Strommer (Pirka) 0664/83 10 205

## Umweltkalender 2015

März		April	
So 1		Mi 1	Restmüll Seiersberg
Mo 2	Papier Pirka 1	Do 2	Papier Seiersberg
Di 3	Biomüll Seiersberg	Fr 3	Papier Neuseiersberg
Mi 4	Papier Pirka 2		Karfreitag
Do 5	Restmüll Seiersberg	Sa 4	ASZ geöff. 7:15-12:00
Fr 6	Papier Seiersberg	So 5	Ostersonntag
Sa 7	Papier Neuseiersberg	Mo 6	Ostermontag
So 8		Di 7	Restmüll Pirka 1*
Mo 9	ASZ geöff. 7:15-12:00	Mi 8	Restmüll Pirka 2*
Di 10	Restmüll Pirka 1	Do 9	Biomüll Pirka
Mi 11	Restmüll Pirka 2	Fr 10	
Do 12		Sa 11	Leichtfr. Seiersberg
Fr 13	Biomüll Pirka	So 12	
Sa 14	Leichtfr. Seiersberg	Mo 13	Papier Pirka 1
So 15		Di 14	Biomüll Seiersberg
Mo 16		Do 15	Papier Pirka 2
Di 17	Restmüll Seiersberg	Mi 15	Restmüll Neuseiersb.
Mi 18	Leichtfraktion Pirka	Do 16	
Do 19	Biomüll Pirka	Fr 17	
Fr 20		Sa 18	
Sa 21		So 19	
So 22		Mo 20	
Mo 23		Di 21	Biomüll Seiersberg
Di 24		Mi 22	
Mi 25		Do 23	Biomüll Pirka
Do 26		Fr 24	
Fr 27		Sa 25	
Sa 28		So 26	
So 29		Mo 27	
Mo 30		Di 28	Bio Seiersb. m. Reinigung
Di 31	Biomüll Seiersberg	Mi 29	Restmüll Seiersberg
		Do 30	Papier Seiersberg
			Papier Neuseiersberg

Den gesamten Umweltkalender finden Sie auch auf [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)





## Heckenschnitt zuverlässig entsorgen lassen

**S**perriges Hechselgut von Bäumen und Sträuchern zu entsorgen ist mit dem eigenen PKW oft unmöglich. Abhilfe schaffen dabei die Herren List und Malli, die den Transport zur Altstoffsammelzentrum gerne für Sie übernehmen.

### Diekte Terminvereinbarung

Dazu einfach direkt bei den jeweiligen Telefonnummern einen Termin und die Transportgebühr vereinbaren.

### Wichtige Informationen

Bei der Lagerung des Häckselgutes ist darauf zu achten das es gut erreichbar auf ei-

nem Haufen liegt und nicht zu knapp neben einem Zaun oder einer Mauer. Bei kleinen Mengen wäre es von Vorteil sich mit dem Nachbarn falls dieser auch etwas zu entsorgen hat zusammen zu legen.

Grundsätzlich sollte während der Abholung des Häckselgutes jemand zu Hause sein. Sollte dies nicht möglich sein geben Sie dies bitte bei der Auftragserteilung bekannt.



Pirka, Windorf, Neupirka, Bischoffegg:  
**Anton List**  
Nr. 0664/8744481  
Seiersberg, Neuseiersberg, Gedersberg:  
**Erwin Malli**  
Nr. 0664/6350870

## Kinder der Volksschulen gestalteten Gemeindelogo mit und bekamen dafür eine kleine Anerkennung

# T-Shirts als Dankeschön

Kurz vor Ferienbeginn wurde eingelöst was Regierungskommissär Werner Baumann beim Neujahrsempfang den eifrigen Künstlern schon in Aussicht stellte: Ein National-Trikot unserer Gemeinde für die Zukunft von Seiersberg-Pirka, eine Kappe gab es als Draufgabe.

**D**en ganzen November und auch noch im Dezember wurde in den Klassen unserer beiden Volksschulen eifrig gemalt und entworfen. Galt es doch, für unsere neue Gemeinde Seiersberg-Pirka im Rahmen eines grenzübergreifenden Schulprojektes ein gemeinsames Zeichen zu gestalten. Hunderte kreative Logovorschläge entstanden von Kinderhand in den Klassenzimmern. Aus den tollen Inputs entstand unser Gemeindelogo, welches seit 1. Jänner alle Geschäftsstücke von der Gemeindezeitung bis zum Briefpapier ziert. Regierungskommissär Baumann entschied sich vorweg dafür, dass unsere Kinder das Zeichen für die Zukunft gestalten dürfen, anstelle es für tausende Euro in die Hand einer Werbeagentur zu legen. Dass die tolle Arbeit unserer Schulkinder aber nicht unbelohnt bleiben soll, kündigte Baumann

schon beim Neujahrsempfang vor hunderten Gästen an. Kurz vor der Zeugnisübergabe am Freitag war es dann so weit. Jedes Kind aus Seiersberg-Pirka bekam ein buntes T-Shirt mit dem von den Kindern mitentworfenen Logo und eine Baseballkappe. Regierungskommissär Baumann bedankte sich bei den vielen Künstlern und merkte an, dass dieses Leibchen ein sichtbares Zeichen nach außen für unsere Gemeinschaft ist. „Wie bei einer Mannschaft, die ein eigenes Trikot hat, stellt jeder, der dieses T-Shirt trägt, die Zukunft unserer neuen Gemeinde dar“, so Baumann. Stolz und mit strahlenden Gesichtern übernahmen die jungen Logodesigner das kleine Dankeschön für die tolle Arbeit. So konnte einerseits viel Geld gespart und andererseits viel Freude gemacht werden.



## Neuerscheinungen Gemeindebücherei

**D**ie Gemeindebibliothek in der Volksschule Seiersberg erweitert ihr Angebot ständig, neben aktuellen Zeitschriften, unzähligen Klassikern und Kinderbüchern finden sich folgende Neuerscheinungen

ebenfalls im Angebot der beliebten Bücherei. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, die Verfügbarkeit Ihres Wunschtitels im Internet zu erfragen.



**Tote Wale Ein**  
Island-Krimi  
von Sólveig Pálsdóttir



**Die Tuchvilla**  
von Anne Jacobs



**Nacht über Reykjavik**  
Island Krimi  
von Arnaldur Indridason



**Das fremde Mädchen**  
von Katherine Webb



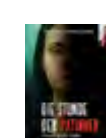
**Der Seidenspinner**  
von Robert Galbraith  
(Pseudonym von J.K. Rowling)



**Während die Welt schlief**  
von Susan Abulhawa



**Das Dorf**  
Psychothriller  
von Arno Strobel



**Die Stunde der Patinnen**  
Frauen an der Spitze der Mafia-Clans  
von Mathilde Schwabeneder



**Der Engelsbaum**  
Roman  
von Lucinda Riley



**Die Alzheimer-Lüge**  
Die Wahrheit über eine vermeidbare Krankheit  
von Michael Nehls

## Tarife der Gemeindebücherei

Jahresgebühr:

Erwachsene € 10,-  
Familie/pro Haushalt € 15,-  
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-

Verleihgebühr einzeln:

Bücher für 3 Wochen  
Erwachsene pro Buch € 0,50  
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-

Zeitschriften für 3 Wo.

Erw. p. Zeitschrift € 0,50  
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-

Spiele für 2 Wo.

Erw. pro Spiel € 1,-  
Kinder bis 18. Lj € 0,-

Detaillierte Informationen unter 0316 28 15 44 83



# „Take your Chance“-Jobmesse

Toller Erfolg der Initiative unserer Gemeinde

Die Jobmesse der Gemeinde Seiersberg-Pirka ist mittlerweile schon zu einer Institution in unserer Gemeinde geworden. Am 30. und 31. Jänner fanden rund 1.100 Besucher den Weg in die S1-Lounge der Shoppingcity, um sich über aktuelle Jobmöglichkeiten und Trends am regionalen Arbeitsmarkt zu

informieren. Der Initiative von Werner Baumann und seinem Organisationsteam vom SOFA folgend, positioniert sich unsere Gemeinde damit als wichtiger Standort für die zukunftsweisenden Themen Berufsorientierung und Jugend.

## Vielseitiges Angebot

Das Angebot der Jobmesse war sorgfältig ausgewählt und sowohl auf die Bedürfnisse der Zielgruppe als auch

auf die momentanen Trends auf dem Arbeitsmarkt zugeschnitten. Statt auf Quantität und ein Überangebot an Informationen zu setzen, standen besondere Praxisnähe, Partizipation sowie individuelle Beratung im Vordergrund und machten die Jobmesse zu einem unvergleichlichen Event für die jugendlichen Berufseinsteiger. Der erste Veranstaltungstag richtete sich speziell an

Schülerinnen und Schüler sowie Gruppen aus arbeitsmarktintegrativen Projekten. Mit einem abwechslungsreichen und interaktiven Workshop-Programm wurden den Teilnehmern hautnahe Einblicke in die berufliche Realität ermöglicht. Zum unmittelbaren Ausprobieren von verschiedenen Berufsbildern standen die Werkboxen der „Kreativen Lehrlingswelten“ zur Verfügung, wobei das Angebot Handwerksberufe wie Tischler/-in, Fotograf/-in, Konditor/-in oder Hafner/-in umfasste. Die klassischen Handwerksberufe wurden ergänzt durch das boomende Berufsangebot aus der Industrie und dem IT-Sektor. Abgerundet wurde das Angebot durch das individuelle Beratungs- und Testangebot des AMS Graz.

Samstag als Familientag: Der bisherigen Tradition entsprechend wurden am zweiten Veranstaltungstag Jugendliche mit deren Familien zum Besuch auf der Jobmesse eingeladen, wobei individuelle Beratungs- und Jobgespräche im Fokus standen. Zahlreiche renommierte Unternehmen aus der unmittelbaren Umgebung, darunter wieder Anton Paar, Magna Steyr, die ÖBB und AVL, präsentierten vor Ort ihre Lehrstellen und gaben interessierten Jugendlichen

## Jetzt € 171,- Förderung für Öffi-Jahreskarten holen

Der Mobilitätsscheck der Gemeinde Seiersberg-Pirka macht's möglich: Über 100 Bürgerinnen haben sich das Öffiticket bereits im Gemeindeamt geholt.

In Seiersberg-Pirka wird die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel der Zone 101 und darüber hinaus nicht nur durch die seit Juni erweiterte Linie 78 attraktiver, sondern vor allem günstiger. Denn in den GR-Sitzungen wurde die Direktförderung von Jahrestickets in Höhe von € 171,- einstimmig beschlossen.

### Voraussetzung Ticket:

- Nicht übertragbare Jahreskarte d.h. personalisiert mit Foto

- Kauf in der Zeit vom 01.01. – 31.12.2015
- Ticket darf nicht zurückgegeben werden

### Voraussetzung:

Hauptwohnsitz des Karteninhabers in Seiersberg-Pirka

### Wie wird gefördert:

Vorlage der Jahreskarte  
Direktförderung von € 171,-

### Weitere Infos:

Die Förderung kann im Gemeindeamt u. der Bürgerservicestelle beantragt werden.



Die Initiatoren freuten sich über 1100 Gäste. V.l.n.r.: Karlhainz Ploder, Werner Baumann, Mag. Dr. Sabine Hauser-Wenko, Werner Koch und Karl Heinz Irrasch.



Franiska Winkler gewann den Hauptpreis: € 300,- Einkaufsgutscheine



Immer gut besucht: Der Ausstellungsstand der ÖBB



Guter Branchenmix. Auch die Arbeiterkammer ist Stammgast



Im Interview: Jobmesse-Erfinder Werner Baumann

die Möglichkeit, direkt mit potenziellen Arbeitgebern in Kontakt zu treten. Auch der beliebte Bewerbungscorner mit AMS-Testbereich, Fotoshooting und professioneller Unterstützung bei der Erstellung von Lebensläufen war wieder Teil des umfassenden Angebots. Aussteller und Kooperationspartner nutzten beim gemeinsamen Brunch die Gelegenheit zum Netzwerken und zum informellen Informationsaustausch.

Ein besonderes Highlight für die jugendlichen Teilnehmer war das Jobrätsel, welches

eine Reihe von anspruchsvollen Praxisübungen und Denksportaufgaben umfasste. Den Hauptpreis in Form von € 300,- – Einkaufsgutscheinen ergatterte die erst 8jährige Franziska Winkler aus Allerheiligen und stellte damit ihr hohes Potenzial für eine erfolgreiche Zukunft bereits frühzeitig unter Beweis. Weitere Gewinner und Gewinnerinnen konnten sich über verschiedene von der Straßganger Fahrschule Powerdrive gesponserte Führerscheine freuen.

## An alle Mamas kranker Kinder!

Sie haben ein krankes Kind zu Hause? Mein Beileid! Wenn nicht, dann genießen Sie diesen Zustand in vollen Zügen – denn, jede Mama weiß, was es heißt, mit dem Gegenteil klarzukommen: Während Sie versuchen, ihrem fiebernden Kind möglichst viel an Flüssigkeit einzuflößen, messen Sie Fieber, halten Händchen und lesen aus einem Buch vor... Oder Sie nutzen eine Pause zwischendurch zum: Nein, nicht ausruhen! Achtung, jetzt wird's richtig unappetitlich – aber so wirklichkeitsnah: Kennen Sie das auch, wenn Sie schon mal Gegessenes aus sämtlichen Ritzen des Badezimmers kratzen und dabei noch froh sind, dass es im Bad passiert ist?

Wenn Sie Glück haben, sind Sie selbst grad so verkühlt, dass Ihre Nase davon nichts mitbekommt – aber das ist schon der einzige Vorteil, denn der absolute Supergau ist, wenn Mama selbst krank ist! Das Absurde daran ist: dass es das gar nicht gibt! Eine Mama wird nicht krank, sie kann nicht krank werden, das gibt es einfach nicht! Egal, wie elend Sie sich fühlen, was Ihnen alles weh tut und selbst wenn Sie kein Auge zu tun – nutzt alles nichts! Mama muss an die Front, schwächeln gilt nicht! Ja, hin und wieder bleibt der liebe Ehemann zu Hause – aber Gott weiß, der Pflegeurlaub ist ein Tropfen auf dem heißen Stein! Manchmal gibt's auch Omas, die helfen – ein wahrer Segen - aber die eigentliche Arschkarte (ja, ich meine das auch so!) hat immer die Mama! Immer parat, immer gestellt – unbedankt, unbezahlt und ganz oft unbeachtet!

Aber liebe Mamas, seid Euch gewiss: die ganze weite Welt kann sich nur so hübsch drehen, weil Ihr das Rädchen im Gang hält. Ohne Euch geht gar nix! Null! Und ich red jetzt nicht vom Blabla der einmal jährlichen Anerkennung am Muttertag: Ich rede davon, was Euch wirklich zusteht: Alle Anerkennung dieser Erde, eine stolz geschwellte Brust und ein Herz, das trieft vor Überzeugung, dass Ihr die beste Arbeit der Welt leistet, als Mama eines kranken Kindes! Und wenn Euch die Gesellschaft das schon nicht dankt und Euer Ehemann keine Ahnung hat vom Ausmaß Eurer durchwachten Stunden, nehmt diesen Dank stellvertretend von mir statt von jenen an, die darauf vergessen oder es gar nicht sehen: DANKE liebe Mamas! Für Eure Geduld, Eure Energie und Eure nie enden wollende Opferbereitschaft! Ihr seid die Besten!

Ihre Sabine Hauser-Wenko

SOFA, Feldkirchnerstraße 96, 8055 Seiersberg-Pirka,  
Tel.: 25 55 05; sofa@seiersberg-pirka.gv.at;  
www.sofa-home.at



Die Neuzeit, eingeläutet durch die Entdeckung Amerikas, begann für die Steiermark mit einer Katastrophe:

# 1532 brannte es in ganz Pirka und Windorf

## Ortsteil Pirka steht nun im historischen Fokus

In den bisherigen Gemeindezeitung haben wir wiederholt interessante und wichtige Aspekte aus der Seiersberger Geschichte veröffentlicht. Nach der Fusionierung im Jänner wollen wir im Gemeindekurier nun das Augenmerk auch auf bemerkenswerte Ereignisse aus der Vergangenheit der Ortsteile Pirka und Windorf richten.

Der Wechsel vom Mittelalter zur Neuzeit wird von den meisten Historikern mit dem Jahr 1492 terminiert, als Kolumbus Amerika entdeckt hat. Für die damals führenden Länder wie Spanien, Frankreich oder England begann damit wirklich eine neue Ära. Für unsere Vorfahren jedoch, die damals in der Steiermark lebten, war die Zeit vor und nach der Entdeckung der Neuen Welt eher katastrophal. Betroffen waren alle, auch die Bewohner des südwestlichen Grazer Feldes. 1532 etwa ließen die Türken Pirka und Windorf in Flammen aufgehen,

auch Seiersberg wurde heimgesucht.

Kurz vor Beginn der Neuzeit, 1480, musste die Steiermark ihr bisher schlimmstes Jahr erleben: Türkische und ungarische Reitertruppen suchten das Land heim, dazu kamen Heuschreckenschwärme, die weite Landstriche leer fraßen. Die Folgen waren Missernten, Hungersnöte und Seuchen. Ein Drittel der Bevölkerung verlor in diesem fürchterlichen Jahr das Leben. Auch in Pirka, Windorf oder Seiersberg gab es unzählige Opfer.

Doch die Menschen hatten kaum Zeit, sich von den Schrecken zu erholen. Kriegerische Zwischenfälle und Hunger dominierten weiter ihr Leben. Ganz arg wurde es 1532, ein paar Jahre nach Beginn der angeblich neuen Zeit: Der

türkische Sultan Suleyman wollte nach dem Balkan und Ungarn das gesamte Abendland erobern. Wien war das erste Ziel. Von Ungarn aus brach er mit einem gigantischen Heer auf, Chronisten schätzten es auf 300.000 Mann. Doch vor der Festung Güns im heutigen burgenländisch-ungarischen Grenzgebiet wurden sie unerwartet aufgehalten. Suleyman wollte die Burg erobern, damit man von ihr aus nicht später seine Nachschublinien stören konnte. Doch der Widerstand der Burgbesatzung war so heftig, dass Suleyman und seine Truppen bis in den Herbst hinein aufgehalten wurden. Weil es damit zu spät für eine Belagerung von Wien war, wurde der Feldzug abgebrochen. Für den Rückzug schwenkte das Riesenheer nach Südwesten ab, um

über das Herzogtum Steiermark in Richtung Kroatien zu ziehen. Womit die Oststeiermark und Graz auf dem Weg lagen. Der Osten wurde geplündert und verheert, die überlebenden Bewohner flüchteten vor den türkischen „Rennern und Brennern“ in die Wälder. Ein Belagerungsversuch in Graz scheiterte, dafür hielten sich die Osmanen an der Umgebung schadlos. Sämtliche Dörfer im Umkreis wurden niedergebrannt. Auch über Pirka und Windorf fielen die Türken her, laut Aufzeichnungen wurden alle Bauernhöfe von den Brennern vernichtet. Auch hier waren die Bewohner weitgehend in die Wälder geflüchtet, wie viele trotzdem ums Leben kamen, ist nicht überliefert. Um den Wiederaufbau zu erleichtern, wurden die

Steuern erlassen. Davon profitierten die Grundherren, in Pirka und Windorf damals das Erzbistum Salzburg. Die Bauern, die die Äcker und Felder bewirtschafteten, hatten nur das Nutzungs-, aber kein Besitzrecht. Weil die Türkengefahr aber permanent wurde, weil es immer wieder Kriege mit den Eroberern aus dem Orient gab, wurden die Steuern erneut erhöht. Und zwar so kräftig, dass der Grundbesitz bald kein Geschäft mehr war. Der Salzburger Erzbischof Wolf Dietrich verkaufte deshalb 1595 Pirka und die Dörfer der Umgebung an den Kammerrat Peter Kugelmann. Der gab den Besitz 1597 an den Burggrafen Johann von Paar weiter. Dieser veräußerte Pirka 1603 an Johann Ulrich von Eggenberg, den Erbauer des



berühmten Grazer Schlosses. 1624 erstand auch Eggenberg-Windorf.

Im Register der Eggenberger Grundherrschaft blieben beide Dörfer bis 1848. In diesem österreichischen Revolutionsjahr wurde die

Grunduntertänigkeit endlich aufgehoben. Damit waren die Landwirte in Pirka, Windorf, Seiersberg und überall sonst in der Habsburger Monarchie frei und Besitzer der von ihnen bewirtschafteten Areale.

Die Informationen über die Vergangenheit von Pirka und Windorf haben wir der Ortschronik entnommen, die der Historiker Mag. Franz Jäger verfasst hat. Im nächsten Gemeindekurier bringen wir weitere spannende Geschehnisse aus den früheren Zeiten von Pirka/Windorf.



## Einklang in den Windorfer Advent

Am 23. November 2014 veranstaltete die „Windorfer Dorfgemeinschaft“ den „Einklang in den Windorfer Advent“. Um 16:00 Uhr versammelten sich zahlreiche Gäste am Dorfplatz in Windorf, um gemeinsam ein paar besinnliche Stunden zu verbringen. Zu den Klängen der Windorfer Bläser, dem Chor der Volksschule Pirka und dem Kindergarten Windorf

wurden die lebensgroße Weihnachtskrippe und der Weihnachtsbaum beleuchtet. Die „Windorfer Dorfgemeinschaft“ bedankt sich auf diesem Weg nochmals bei allen Mitwirkenden für das gemeinsame Gestalten dieser Veranstaltung. Ein besonderer Dank gilt Frau Rosa Bock aus Windorf für den wunderschönen Weihnachtsbaum.



Windorfer Dorfgemeinschaft:  
Krampus Saison 2014

Die vergangene Krampus Saison war für die Windorfer Perchten durch sehr viele Termine und Auftritte geprägt, standen doch Perchtenläufe in Unterpremstätten, Tobelbad, Seiersberg und beim „Stone Pub Cafe“ in Pirka am Programm. Jede Menge Möglichkeiten also, den neu angeschafften Krampusanhänger der Öffentlichkeit zu präsentieren. Auch die erste Dezemberwoche war von zahlreichen Haus- und Lokalbesuchen geprägt.

Am 1. Dezember wurde der Kindergarten Windorf besucht, um schon den Kleinsten das Krampusbrauchtum näher zu bringen und die unnötigen Ängste zu nehmen. Krampus zum Angreifen und selbst probieren war dabei das Motto. Am 2. Dezember besuchten die Krampusse den ESV Alte Maut Seiersberg.

Auch der traditionelle Besuch im adcura-Pflegeheim in Feldkirchen und im Kirschenhof in Pirka durfte nicht fehlen. „Es macht immer wieder Freude, die leuchtenden Augen

der älteren Generation zu sehen und den nicht mehr so mobilen Mitbürgern unsere Brauchtumsarbeit direkt in diese Einrichtungen zu bringen“, so Christian Kirchberger von der Windorfer Dorfgemeinschaft.

Am 5. Dezember fand dann der weit über die Gemeindegrenzen bekannte „Windorfer Krampuslauf“ statt. Perfektes Krampuslaufwetter und nahezu 100 Krampusse und Perchten waren hauptverantwortlich für den stimmungsvollen, grusligen und aufregenden Freitagabend. Den krönenden Abschluss bildete wieder ein gewaltiges Feuerwerk der Feuerwerkerei, zusammengestellt und abgeschossen von Anton Munda.

„Ein großer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Krampusen, Perchten, Nikoläusen, Engeln, Begleitern, DJ Dandy, dem „Platzsprecher“ Mandy Pöll und vor allem der ‚alten‘ Gemeinde Pirka für die jahrelange Unterstützung“ so Christian Kirchberger.



v. li.: Schriftführer N. Gleixner, Obmann G. Sayer, Alt-Obmann H. Weber, Kassier M. Hödl

## Gewerbeverein fusionierte und wählte neuen Vorstand

Der Gewerbeverein hat bei seiner Jahreshauptversammlung im November den Zusammenschluss mit dem Gewerbeverein Pirka beschlossen und zugleich auch eine Namensänderung auf Gewerbeverein Seiersberg – Pirka (GVSP) durchgeführt.

Ebenfalls neu ist die Homepage welche unter [www.gvsp.at](http://www.gvsp.at) besucht werden kann.

Besonders informativ dabei ist der Newsletter, welcher alle 6 Wochen neu erscheint.

Anlässlich der Neuwahl des Vorstandes, im Rahmen derer Interimsobmann Günter Sayer in seiner Funktion bestätigt wurde, galt der Dank auch dem scheidenden Obmann Hans Weber (Autohaus Lopic) für dessen langjähriges Engagement im Verein.

## Brigitta's Laden

Erstklassige Mode aus erster und zweiter Hand



## Die Landjugend Graz-Südwest wurde zum ersten Landessieger 2015 gekürt

Beim ersten Landesentscheid 2015 gab es gleich eine Überraschung für unsere Landjugend-Ortsgruppe. Denn beim ersten Antreten beim Landeseissschießen gelang der Landessieg.

Eigentlich gar nicht als Fixstarter genannt, sondern als Ersatzteam des Bezirkes Graz Umgebung nachnominiert, reiste die Delegation in den frühen Morgenstunden nach Frohnleiten, den Austragungsort der Meisterschaften, an. Die erste Überraschung waren die Siege in den Gruppenspielen und die damit verbundene Qualifikation uns für das Finale. Dort kam es dann zum großen

Showdown zwischen dem bis dahin ungeschlagenen Team aus dem Bezirk Bruck - Mürzzuschlag und unserer Ortsgruppe. Die stocksportferfahrenen Schützen unserer Landjugend, Dominik Nehl, Patrick Pratter, Sascha Pratter und Dominik Pratter behielten souverän die Oberhand und konnten den Landesieg für den Veranstalterbezirk Graz - Umgebung holen.

„Wir haben nicht damit gerechnet. Beim Finalspiel war die Spannung in der Eishalle so hoch und die Fans so leise, dass man selbst das Klicken des Fotoapparates hörte“, so die begeisterten Stockschiützen unserer Landjugend.



## Gloggi und Schicho

Ein Pointenfeuerwerk zündeten die beiden Karbaretthaudegen Gloggi & Schicho anlässlich eines bunten Abends in der Volksschule Pirka. Rund 230 Gäste amüsier-

ten sich köstlich. Auch kulinarisch kamen die Gäste voll auf ihre Kosten und wurden von der Landjugend Graz Südwest besten umsorgt. Fotos findet man auf [www.spoee-seiersberg-pirka.at](http://www.spoee-seiersberg-pirka.at)



## Hunderte Faschingsnarren feierten am 11. Kinderfasching gemeinsam

Zum Bersten gefüllt war die Stocksporthalle beim traditionellen Kinderfasching. Auch in diesem Jahr gab es jede Menge zu erleben.

Seit mittlerweile 11 Jahren lädt Regierungskommissär Werner Baumann am letzten Sonntag im Jänner zum Fest der Kostüme ein. Denn an diesem Tag wird die Stocksporthalle zur Narrenhochburg: Prinzessinnen, Feuerwehrmänner, Batmans und Cowboys übernehmen dann das Kommando. Dabei reisen die königlichen Nachwuchshoheiten mit ihren Kutschen oft aus weit entlegenen Orten an und gesellen sich in die Schar der fast 800 Narren zum größten Faschingstreiben der ganzen Region.

Auch aus der Nachbargemeinde Feldkirchen besuchten eine Vielzahl an Faschingsgästen das wohl größte Faschingstreiben in der Region. Verantwortlich dafür zeichnet seit jeher Bürgermeister Werner Baumann, der sich nicht von seiner Idee abbringen ließ, ein Kinderfaschingsfest zu veranstalten, und so heuer das 10. Jubiläum des

Festes feiern kann. Denn neben dem Grazer Faschingsumzug und dem alle zwei Jahre stattfindenden Umzug in Feldkirchen hatte man von Seiersberg bis Wildon ja bekanntlich wenig zu lachen. Die Belohnung folgte auf dem Fuße, denn seit Beginn des Kinderfaschings platzt die Halle jedes Jahr aufs Neue aus allen Nähten. Wenig verwunderlich, denn mit Kasperltheater, 2 Indoor-Hupfburgen, Disco, Zaubershow und tollen Einlagen der Kindergärten wird so viel geboten wie nirgendwo.

Besonders freuen durften sich die Gewinner der Tombola, auf die tolle Preise wie Fahrräder, Geburtstagsfeiern und vieles mehr warteten. Ein großer Dank gilt den Sponsoren, die ein solches Spektakel durch ihre Sach- und Geldspenden erst möglich machen.



Foto: Jani Koch (7)

## Florianijünger verzauberten auch heuer die Shoppingcity

Firefighter machten Dutzend voll. Der 12. Feuerwehrball unserer Florianijünger begeisterte wieder viele Gäste.

Am 7. Februar öffneten sich die Tore zum 12. Ball der Freiwilligen Feuerwehr Seiersberg. Pünktlich um 21:00 Uhr zündeten die Gastgeber das erste Highlight in Form der Polonaise ab, die traditionell den offiziellen Auftakt zu einer schillernden Ballnacht bildet, in der viel getanzt und gefeiert wurde.

Wenig verwunderlich daher, dass einige Gäste mit Blasen an den Füßen anstelle von witterungsbedingten Frostbeulen nach Hause kamen. Immerhin unterhielten die Musikbands Egon 7, Gianesins und Martin Leitinger die feiernden Gäste bestens.

Ebenso Tradition hat der Standard- und Lateintanzbereich wie die eigenen Bars der Betriebsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgiebig getanzt, gefeiert und der Durst gelöscht.

Ohne jeden Zweifel gelang es dem Team der Freiwilligen Feuerwehr, allen voran Hauptorgani-



sator HBI Bernhard Lipka, auch heuer und bereits zum zwölften Mal, in nur wenigen Stunden die Shoppingcity in einen Ballsaal der Superlative zu verwandeln. Wie beliebt der Seiersberger Feuerwehrball ist, zeigten nicht zuletzt die vielen Gäste, auch wenn sich heuer weniger Gäste in den Gängen der Shoppingcity tummelten.

### Nach dem Ball ist vor dem Florianifest

Bevor die Vorbereitungen für den Feuerwehrball 2016 starten, lädt die Freiwillige Feuerwehr jedoch am Sonntag, dem 3. Mai 2015 auf den Florianiberg, um bei geselligem Zusammensein und Volksfeststimmung den Schutzpatron der Feuerwehr zu ehren.

Unzählige Partyfotos des Balls sowie weitere Eventbilder von Veranstaltungen der Firefighter finden Interessierte unter [www.feuerwehr-seiersberg-events.at](http://www.feuerwehr-seiersberg-events.at).

Foto: FF Seiersberg (6)





Foto: SPÖ Seiersberg-Pirka

Freitag  
**153.**  
ab 8:30 Uhr

## Familienausflug nach Wies

Mit Volldampf in die Zukunft ist das Motto des zweiten Familienausfluges, den Franz Strommer in Richtung Wies organisiert. Geboten wird neben einem weststeirischen Schmankerlbuffet und dem Besuch der dienstältesten Dampflokomotive der Welt, die sich im Augenblick in Reparatur befindet auch der Waggon mit der Modelleisen-

bahn der Eisenbahnfreunde. Der Musikverein Seiersberg-Pirka begrüßt die Besucher schon am Bahnhof Straßgang und wird auch in Wies mit einem musikalischen Leckerbissen aufhorchen lassen.

### Tickets und Infos:

Franz Strommer, 0664 8310205  
Info, Zugpreis & Buffet:  
Erw.: € 25,- ABK: € 12,-

### Spieltermine Eishockey

## Eiszeiten unserer Hockey cracks

<b>07.03.2015</b> 09:00 Uhr	<b>HC Mammuts Seiersberg Juniors vs. EC Tigers Übelbach</b>
<b>08.03.2015</b> 13:30 Uhr	<b>EC Icebreakers vs. EC Erzherzog Panthers</b>
<b>11.03.2015</b> 21:00 Uhr	<b>HC Mammuts Seiersberg Juniors vs. ESV Leibnitz 2014</b>
<b>14.03.2015</b> 10:30 Uhr	<b>HC Mammuts Seiersberg Oldies vs. EC Cannibals</b>
<b>14.03.2015</b> 13:30 Uhr	<b>EC Erzherzog Panthers vs. Black Angels Kumberg</b>
<b>21.03.2015</b> 13:30 Uhr	<b>Bunkerbande Graz vs. EC Erzherzog Panthers</b>
<b>21.03.2015</b> 19:30 Uhr	<b>HC Mammuts Seiersberg Juniors vs. EC Grazer Flyers</b>
<b>22.03.2015</b> 16:30 Uhr	<b>EC Casino Panthers vs. HC Mammuts Seiersberg Oldies</b>
<b>25.03.2015</b> 19:30 Uhr	<b>EC Ilzer Broncos vs. HC Mammuts Seiersberg Oldies</b>
<b>26.03.2015</b> 21:00 Uhr	<b>EC Erzherzog Panthers vs. EC Bunkerbande Graz</b>
<b>29.03.2015</b> 12:00 Uhr	<b>EC Grazer Flyers vs. HC Mammuts Seiersberg Juniors</b>

### Spieltermine Fußball SC Seiersberg und SV Pirka

## Spielplan der Fußball-Kampfmannschaften

<b>20.03.2015</b> Auswärtsspiel	JSV RB Mariatrost vs. <b>SC Seiersberg I</b>
<b>27.03.2015</b> Heimspiel	<b>SC Seiersberg I</b> vs. USV Kainbach-Hönigstal
<b>04.04.2015</b> Auswärtsspiel	Liebenau II vs. <b>SV Pirka</b>
<b>04.04.2015</b> Auswärtsspiel	GAK 1902 vs. <b>SC Seiersberg I</b>
<b>06.04.2015</b> Auswärtsspiel	SG Lannach-Dobl llvs. <b>SC Seiersberg II</b>
<b>10.04.2015</b> Heimspiel	<b>SC Seiersberg I</b> vs. SV Übelbach
<b>11.04.2015</b> Heimspiel	<b>SV Pirka</b> vs. SV Gössendorf „Vemma“
<b>11.04.2015</b> Heimspiel	<b>SC Seiersberg II</b> vs. USV Wundschuh
<b>18.04.2015</b> Auswärtsspiel	Unterpremstätten KM II vs. <b>SV Pirka</b>
<b>18.04.2015</b> Auswärtsspiel	SC Thal II vs. <b>SC Seiersberg I</b>
<b>18.04.2015</b> Auswärtsspiel	SV SW Lieboch vs. <b>SC Seiersberg II</b>

### Das ImTeamTheater lädt zur Komödie

# Adel in Nöten

- Jetzt Karten unter 06644947460 sichern!
- Premiere am 27.03.2015 in der KUSS-Halle
- Infos auch unter [www.im-team-theater.com](http://www.im-team-theater.com)



Archivbild aus dem Vorjahresstück „Hotel Mimosa“

In diesem Jahr gibt die beliebte Laientheatergruppe rund um Regisseur Manfred Pöll eine Komödie von Jürgen Baumgarten zum Besten. Dabei plagen Sir George die Schulden. Finanzielle Besserung ist in diesem Leben nicht mehr in Sicht. Als Ehrenmann alten Schlages hat er daher den einzigen, einem wahren Gentleman möglichen Entschluss gefasst: Er will seinem Leben ein Ende setzen. Lady Ellen, seine Gattin, will diese Reise mit ihm zusammen antreten. Doch Selbstmord ist nicht so einfach. Als Sir George dann noch erfährt, dass seine Versicherung bei Selbstmord keinen Cent zahlt, muss er seine Pläne ändern. Wie kann ihm sein treuer Butler Mortimer dabei zur Seite stehen? Warum muss Cousine Martha immer so herzlos sein und gerade heute ihre Bridgedamen zum Turnier einladen? Wie sieht nun der neue Plan wirklich aus? Ein gefährliches Spiel beginnt auf Schloss Eastermoor. Und das alles nur wegen Kaugummi und Brillanten. Das Stück spielt nicht von

ungefähr in England: Die Personen sind very british und herrlich schwarzer britischer Humor garantiert die beste Unterhaltung. Eine Vielzahl von Verwicklungen gibt nach gewohnter ImTeamTheater - Manier Anlass zu bester Unterhaltung!

Theaterfreunde können die begehrten Karten unter der Telefonnummer 0664 4947460 reservieren. Den Rahmen bietet die KUSS-Halle hinter der Volksschule. Interessierte können sich auch unter [www.im-team-theater.com](http://www.im-team-theater.com) über das aktuelle Programm und auch vergangene Aufführungen informieren.

### Termine:

- Fr., 27.03. - 19:30 Premiere
- Sa., 28.03. - 19:30 Uhr
- Fr., 10.04. - 19:30 Uhr
- Sa., 11.04. - 19:30 Uhr
- Fr., 17.04. - 19:30 Uhr
- Sa., 18.04. - 19:30 Uhr

### Veranstaltungsort:

KUSS – Kultur u. Sporthalle

### Reservierungen:

0664/4947460

### Preis:

Kartenpreis: € 12,-

### Information:

[www.im-team-theater.com](http://www.im-team-theater.com)

### Rollen und ihre Darsteller

Sir George Middlesome, Earl of Eastermoor	Manfred Rucker
Lady Ellen, seine Gattin	Elisabeth Pöll
Mortimer, ihr Butler	Herbert Zenz
Lady Martha Gladstone, Georges Cousine	Doris Zenz
Jane Kinnegan, Marthas Zofe	Alexandra Zavec
Johnathan Jenkins, Konkursverwalter	Peter Kolb
Mr. Pringle, Versicherungsagent	Markus Zavec
Kitty, Marthas Bridgedame	Lisa Schweinzger
Rose, Marthas Bridgedame	Brigitte Schweinzger
Grace, Marthas Bridgedame	Christine Maierhofer
Harold Walters, Gewohnheitsverbrecher	Wolfgang Melcsok
Wendy, seine Frau	Sylvia Maier
Inspector Cathrin Jameson	Roswitha Sticker
Constable William Marker	Hannes Sticker



# Steiermark-Card 2015

120 Ausflugsziele mit einer Karte! Die Freizeit-Card fürs Grüne Herz startet mit 1. April

Gute Nachrichten für alle Steiermark-Freunde, die gerne ihre Tagesausflüge und Kurzurlaube in der Heimat verbringen. Rund 120 Ausflugsziele gibt es in der Saison 2015 mit der Steiermark-Card zu entdecken. Einmal gekauft, bietet die Steiermark-Card freien Eintritt vom 1. April bis 31. Oktober 2015. Der Gesamtwert der Eintrittspreise liegt für einen Erwachsenen bei über 950 Euro bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele.

Die Steiermark-Card gibt's bis 31. März 2015 zum Frühbucherpreis auf [www.steiermark-card.net](http://www.steiermark-card.net), in allen teilnehmenden steirischen Raiffeisenbanken, in den Büros der „Kleinen Zeitung“, bei Graz Tourismus, der Shoppingcity Seiersberg, Steiermark-Tourismus, bei einigen Ausflugszielen, JUFA-Gästehäusern, Tourismusverbänden ... Erwachsene zahlen 69 € (statt 72 €), Senioren 59 € (statt 61 €) und Kinder 33 € (statt 35 €). Gute Nachrichten gibt es auch für Familienpass-Besitzer. Das Familienpaket für zwei Erwachsene und zwei und mehr Kinder gibt es bereits um 178 € bei Kauf bis Ende März. Informationen über Ausflugsziele, Verkaufsstellen, Preise und Ermäßigungen finden Sie auf [www.steiermark-card.net](http://www.steiermark-card.net).

„Das Grüne Herz schlägt auch für dich! Die Steiermark hat so unglaublich viel zu bieten und die Karte ermöglicht es, die Heimat ‚all inclusive‘ zu entdecken“, meint die Obfrau des Vereins IG Steiermark Card, Doris Wolkner-Steinberger.

**120 Ausflugsziele**  
Das Freizeitangebot der Card ist umfangreich und spricht Museums- und Ausstellungsbesucher, Naturliebhaber und Freizeitgenießer, Wanderer und Erholungssuchende an. Hier ein paar Beispiele: Lipizzanergestüt Piber, FRida & freD Tierwelt Herberstein, die Museen des Joanneums, Salzwelten Altaussee, der Wilde Berg Mautern, Stift Admont, Wipfelwanderweg Rachau, Planetarium Judenburg, Asia Spa, Wörtschachklamm, Schöckl, Loser, Tauplitzalm, Stainzer Flascherlzug, Auster, Tierpark Preding

## 120 Ausflugsziele

**17 neue Ausflugsziele**  
Nachfolgende Ausflugsziele sind „neue“ Steiermark-Card-Partner in der Saison 2015:  
Alpenbad Liezen, bellabayer – das Gartenatelier, Hartberg; Essigmanufaktur Oswald/Schaffer, Koglhof; Flecks

Brau-Schauerei, Frohnleiten; Greith-Haus; JUFA Veitsch Schwimm- und Badewelt; Kulm-Keltendorf – erstes urgeschichtliches Freilichtmuseum der Steiermark, Kulming; Nationalpark Gesäuse – Forschungswerkstatt Weidendorf, Nationalpark Gesäuse – Geologie-Ausstellung Gstatteboden, Österreichisches Blasmusikmuseum Oberwölz; Pirker, erLEBZELTEREI Pirker, Mariazell; Röksee Gosdorf; Roseggers Waldschule, Krieglach; Schalk-Mühle, Ilz; Steierkraft Kernothek und

Ölmühle, St. Ruprecht an der Raab; Stukitzbad, Graz; VW-Käfermuseum Gaal. Die Steiermark-Card versteht sich als Marketingplattform und wird als unabhängiger Verein geführt. Ziel des Vereins ist es, die Interessen der Ausflugsziele zu vertreten.



**Kontakt:**  
Verein Interessensgemeinschaft Steiermark Card  
Business Park 4, 1. Stock, A-8200 Gleisdorf, Tel.: 03112/22 33 0, [www.steiermark-card.net](http://www.steiermark-card.net)

**Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)**

**Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)**

## Veranstaltungskalender Seiersberg-Pirka

<b>Fr. 27. Februar 2015</b> Ortsteil: Seiersberg	<b>ab 19:30 Uhr</b> Ort: Ferdls Gasthaus	<b>Kabarett: Martin Kosch</b> Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	<b>VVK: € 17,- ABK: € 19,-</b> Info: Hannes Sticker, 0664 83 08 404
<b>Mo. 9. März 2015</b> Ort: Ferdls Gasthof	<b>ab 7:30 Uhr</b>	<b>Infoabend: Zeit-Hilfs-Netz</b> Veranst: Frauenbewegung	Info: Anja Gobiet, 0664 1923343
<b>Fr. 13. März 2015</b> Ort: Gemeindeamt		<b>Vorgezogener Wahltag</b> Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: <a href="http://www.gemeindekurier.at">www.gemeindekurier.at</a>
<b>Fr. 13. März 2015</b> Ort: Gemeindeamt		<b>Vorgezogener Wahltag</b> Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: <a href="http://www.gemeindekurier.at">www.gemeindekurier.at</a>
<b>So. 15. März 2015</b> Start: Bahnhof Straßgang	<b>ab 8:30 Uhr</b>	<b>Zugfahrt nach Wies und Frühschoppen</b> Veranst: Franz Strommer, Musikverein Seiersberg-Pirka	<b>Erw: € 25,- Kinder: € 12,-</b> Info: 0664/83 10 205
<b>Sa. 21. März 2015</b> Ort: Stocksporthalle	<b>ab 7:00 Uhr</b>	<b>Jubiläumsturnier ESV Neuseiersberg</b> Veranst: ESV Neuseiersberg	Info: 0664 31 222 11
<b>So. 22. März 2015</b> Ort: Wahllokale	<b>ab 7:00 Uhr</b>	<b>Gemeinderatswahl</b> Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: <a href="http://www.gemeindekurier.at">www.gemeindekurier.at</a>
<b>So. 22. März 2015</b> Ort: Pfarre Straßgang	<b>ab 18:00 Uhr</b>	<b>Passionskonzert</b> Veranst: Cantichorum	Info: <a href="http://www.cantichorum.com">www.cantichorum.com</a>
<b>Fr. 27. März 2015</b> Ort: KUSS Halle	<b>ab 19:30 Uhr</b>	<b>Premiere: ImTeamTheater Adel in Nöten</b> Veranst: ImTeamTheater	Info: <a href="http://www.im-team-theater.com">www.im-team-theater.com</a>
<b>Sa. 28. März 2015</b> Ort: KUSS Halle	<b>ab 19:30 Uhr</b>	<b>Adel in Nöten</b> Veranst: ImTeamTheater	Info: <a href="http://www.im-team-theater.com">www.im-team-theater.com</a>
<b>Fr. 4. April 2015</b> Ort: Schmidbauerweg	<b>ab 19:00 Uhr</b> Veranst: Landjugend	<b>Osterfeuer „Brennen tuat's guat“</b> Info: <a href="http://www.im-team-theater.com">www.im-team-theater.com</a>	
<b>Do. 9. April 2015</b> Ort: Vereinshaus	<b>ab 18:30 Uhr</b>	<b>Leben im Einklang mit der Natur</b> Veranst: Frauenbewegung & Bauernbund	Info: Anja Gobiet, 0664 1923343
<b>Fr. 10. April 2015</b> Ort: KUSS Halle	<b>ab 19:30 Uhr</b>	<b>Adel in Nöten</b> Veranst: ImTeamTheater	Info: <a href="http://www.im-team-theater.com">www.im-team-theater.com</a>
<b>Sa. 11. April 2015</b> Ort: KUSS Halle	<b>ab 19:30 Uhr</b>	<b>Adel in Nöten</b> Veranst: ImTeamTheater	Info: <a href="http://www.im-team-theater.com">www.im-team-theater.com</a>
<b>So. 12. April 2015</b> Ort: KUSS Halle	<b>ab 15:00 Uhr</b>	<b>Frühlingskonzert</b> Veranst: Musikverein Seiersberg-Pirka	Info: <a href="http://musikverein-seiersberg.at">musikverein-seiersberg.at</a>
<b>Fr. 17. April 2015</b> Ort: KUSS Halle	<b>ab 19:30 Uhr</b>	<b>Adel in Nöten</b> Veranst: ImTeamTheater	Info: <a href="http://www.im-team-theater.com">www.im-team-theater.com</a>
<b>Sa. 18. April 2015</b> Treffpunkt: Wirtschaftshof Pirka		<b>Flurreinigung Orsteil Pirka</b> Veranst: Gemeinde, Berg- u. Naturwacht	Info: Franz Strommer, 0664/83 10 205
<b>Sa. 18. April 2015</b> Ort: KUSS Halle	<b>ab 19:30 Uhr</b>	<b>Adel in Nöten</b> Veranst: ImTeamTheater	Info: <a href="http://www.im-team-theater.com">www.im-team-theater.com</a>
<b>Sa. 25. April 2015</b> Treffpunkt: Altstoffsammelzentrum		<b>Flurreinigung Orsteil Seiersberg</b> Veranst: Gemeinde, Berg- u. Naturwacht	Info: Silvia Glatz, 0664/83 08 415
<b>Sa. 25. April 2015</b> Ort: Windorf (Dorf)		<b>Dorfturnier</b> Veranst: ESV Eisblume Windorf	Info: Johann Christöfl, 0676/32 03 464



## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst 2015

### Sa. 28.02. & So. 01.03.

Dr. Kain Franz DA  
+43(0316)285863

### Sa. 07.03. & So. 08.03.

Dr. Elke Kastl

### Sa. 14.03. & So. 15.03.

Dr. Walter Leitner  
+43(0316)291148

### Sa. 21.03. & So. 22.03.

Dr. Christine Wohlfahrt  
+43(0316)242511

### Sa. 28.03. & So. 01.04.

Dr. Kain Franz DA  
+43(0316)285863

## Notrufnummern

<b>Ärztendienst</b> (Seiersberg-Pirka, Feldkirchen b. Graz)	03136 / 141
<b>Apothekenruf</b>	14 55
<b>Rettung - Notruf</b>	144
<b>Polizei</b> (Inspektion Seiersberg)	059133 / 6 130
<b>Feuerwehr</b> (Florian Graz-Umgebung)	03133 / 122
<b>Steirische Gas-Wärme</b> (Bereitschaft)	0664 / 61 61 265
<b>Bereitschaftsdienst</b> (Wasserwerk Seiersberg)	0664 / 83 08 400
<b>Ganztagschule</b> (Hr. Sticker)	0664 / 83 08 404
<b>Beratungszentrum SOFA</b>	0316 / 25 55 05
<b>Senioren Tageszentrum</b>	0316 / 28 65 29



## Trauungstermine an Samstagen im Standesamt

An folgenden Terminen können Sie im Standesamt Seiersberg-Pirka zusätzlich zu den Amtsstunden von Mo.-Fr. heiraten: Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Seiersberg-Pirka unter 0316 28 21 11, auf der Gemeindehomepage [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) oder auf [www.help.gv.at](http://www.help.gv.at)

Sa. 28.02.15	Sa. 25.04.15
Sa. 14.03.15	Sa. 09.05.15
Sa. 28.03.15	Sa. 30.05.15
Sa. 11.04.15	

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Seiersberg-Pirka; Redaktion u. verantwortlich im Sinne d. Mediengesetzes: Thomas Göttfried (Pirka) & Werner Baumann (Seiersberg); Gesamtherstellung: Gemeinde Seiersberg-Pirka, Feldkirchner Str. 21, 8054, Bildquellen: Diverse, fotolia (4), Gemeinde Seiersberg-Pirka (8), Druck: Druckerei Moser, Zustellung: Post.at

## Termine / Öffnungszeiten

### Standesamt 0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka,  
Feldkirchner Straße 21

Mo, Mi und Do	von 07.00 - 15.00 Uhr
Di	von 07.00 - 18.00 Uhr
Fr	von 07.00 - 11.00 Uhr

### Bürgerservice 0316 / 28 21 11

Im Erdgeschoß des Gemeindeamtes  
Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg-Pirka

Mo, Mi und Do	von 07.00 - 15.00 Uhr
Di	von 07.00 - 18.00 Uhr
Fr	von 07.00 - 11.00 Uhr

### Bürgerservicestelle Pirka 0316 / 28 15 57

Hauptstraße 39, 8054 Seiersberg-Pirka

Mo	von 08.00 - 12.00 Uhr
Di	von 13.00 - 18.00 Uhr
Mi	von 13.00 - 18.00 Uhr
Do	von 08.00 - 12.00 Uhr
Fr	von 08.00 - 11.00 Uhr

### ASZ 0316 / 28 21 11 56

Am Wirtschaftshof, Feldkirchner Straße 96

dienstags	von 7.15 - 18.00 Uhr
donnerstags	von 7.15 - 12.00 Uhr
jeden ersten Sa im Monat	von 08.00 - 12.00 Uhr

### Rechtsberatung 0316 815 425

durch Mag. Dr. Michael Mayer  
im Büro des Tourismusverbandes

Di. 3. März 2015 von 16.30 - 18.00 Uhr

### Notarielle Rechtsberatung Sprengel Seiersberg

durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger im  
Einsatzgebäude Seiersberg

jeden Dienstag	von 14.00 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag	von 16.00 - 18.00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 81 00 44

### Notarielle Rechtsberatung Sprengel Pirka

durch Notar Mag. Robert Esposito

Montag - Donnerstag	von 09:00 - 17:00 Uhr
Freitag	von 09:00 - 16:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 55 6 53

### Bauberatung 0316 / 28 21 11 41

Im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka  
Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg-Pirka

Dienstag, 24.03.2015 von 15.00 - 18.00 Uhr

### Bücherei 28 15 44 83

Volksschule Seiersberg

jeden Dienstag	von 12.00 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag	von 12.00 - 18.00 Uhr

### Sprechstunden des Regierungskommissär

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und ansonsten nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Stolz unter der Nummer 0316/28 21 11 31.